

Gerade die
Unbeständigkeit
in der Welt ist
das, was sie
lebenswert
macht.

Weisheit aus China

Jahresbericht 2023

Inhalt



1. Grusswort der Präsidentin	3
2. Mitgliederversammlung 2023 VASK Bern	4
3. Strategie und Praxis	5
4. Grundangebote	6
5. Veranstaltungen 2023	6
6. Politisches Engagement	7
7. Marketingaktivitäten	8
8. Projekt EX-IN Weiterbildung für Angehörige	9
9. Dachverband VASK Schweiz	10
10. Alte und neue Strukturen	11
11. Finanzen	12
11. Adressen Vorstand VASK Bern	14
12. Adressen der VASK-Vertretungen	15
13. Wie weiter	16

Titelfoto: Lisa Bachofen

1. Grusswort der Präsidentin

Liebe Mitglieder und Freunde der VASK Bern

Das vergangene Jahr war ein Jahr des Auf- und Umbruchs. Die Aufbrüche in der VASK haben unsere Beweglichkeit gefordert und gefördert. Wenn sich etwas rasch verändert, sind die Spuren nicht immer nur angenehm, sondern verlangen besonderen Einsatz, besondere Fehlerfreundlichkeit und besondere Hingabe. Wir sind dankbar, als VASK Bern gut sichtbar und breiter aufgestellt aus in den letzten Jahren die Bewegung so gut tragen, wie es in unseren Kräften steht.

Wir starteten schon im Februar mit der Auflösung des Büros an der Marktgasse 36. Wir suchten zunächst eine neue Büropartnerschaft, merkten dann aber, dass wir uns damit Zeit lassen können und vorübergehend die Möbel und Bibliothek in einem Keller archivieren. Für die Gruppen sind wir an den Abenden Gast bei der IGS Bern, wofür wir sehr dankbar sind! Schliesslich mussten Gruppen geteilt werden und neu sind am Entstehen. Wir freuen uns auch über neue Mitglieder, die gerade über die Gruppen zu uns finden. Herzlich willkommen!

Mit der Umstellung auf QR-Rechnungen musste das alte Datawin als Buchhaltungssoftware abgelöst werden.

Wir waren mit viel Energie und guter Unterstützung am Generationenfestival in Thun. Wir konnten Workshops und professionelle Standbetreuung anbieten und so die Region Thun für die Angehörigenthemen sensibilisieren! Am PZM-Bazar wurden wir mit Starkregen empfangen, was uns nicht davon abhalten liess, den Tag mit einer Reihe von Besuchern zu geniessen.

Der erste Lehrgang der Angehörigen-Weiterbildung ist erfolgreich beendet. Wir hatten ein gutes Medienecho und freuen uns über die ersten 3 Anstellungen von Angehörigenbegleiter:innen in Kliniken des Kantons Bern.

Nicht zuletzt hat uns die Re-Organisation des Dachverbands beschäftigt – die neue Homepage www.stand-by-you.ch ist Online mitsamt einer Helpline für Angehörige und wir hoffen auf eine lebendige Angehörigenbewegung schweizweit.

Eure vielen Privatspenden anlässlich der Rechnungsstellung waren dieses Jahr buchstäblich unsere Rettung, weil grössere Spenden ausgeblieben sind.

*Ganz herzliche Grüsse,
Lisa Bachofen, Präsidentin*

2. Mitgliederversammlung 2023 VASK Bern

Zum zweiten Mal konnten wir in den Räumen der BFH Gesundheit unsere Jahresversammlung durchführen – diesmal mit 24 anwesenden Mitgliedern und 4 Gästen. Der Rückblick wurde mit Infos aus der Weiterbildung EX-IN für Angehörige ergänzt. Für den Vorstand stellten sich Silvia Andres, Marianne Jordi, Barbara Sägesser und Hansruedi Braunschweiler zur Wahl. Die abtretende Kassierin wurde in Abwesenheit verabschiedet und Lisa Hilafu wie auch die Präsidentin für weitere 2 Jahre im Amt bestätigt. Die Revisoren Hans-Rudolf Burri und Ruth Loosli sind für 1 weiteres Jahr einstimmig wiedergewählt.

Christian Pfister, neu gewählter Co-Präsident der VASK Schweiz stellt das Projekt der neuen Angehörigenbewegung vor, die den Dachverband jung und attraktiv gestalten soll. Er arbeitet mit einer Kerngruppe aus neuen interessierten Personen verspricht breites öffentliches Echo für die Angehörigenarbeit. Der neue Name ist mittlerweile bekannt: www.stand-by-you.ch

Sabine Heiniger erhielt die überfällige Rose des Jahres aus dem Jahr 2020, die wegen Corona nicht übergeben werden konnte. Sie hatte 2019 unsere Kunstaussstellung sehr professionell kuratiert und dabei ein Peer-Praktikum bei uns absolviert. Ihre Arbeit war ein Glücksfall für uns und wir freuen uns an wird.

Die Rose des Jahres 2022 ging an die junge Psychiaterin Annika Bastian, die sich für die Young Carergruppe in ihrer Freizeit engagiert.

Maja Lo Faso las aus ihrem Buch «Gene-sungsprozess ganzheitlich gestalten» und wir freuen uns, wenn sie in Kursen zum Thema «Emotionen im Körper» weiterhin für uns da ist.

Nach der Pause diskutierten 4 Gruppen zu den Anliegen Young Carers, Generationenmarkt, Kunstaussstellung und sommerlicher Ausflug.

Wir suchen erfahrene Angehörige, die ein Projekt oder eine Gruppe leiten möchten oder sonst ihre Fähigkeiten einbringen möchten:

- **Projektleitung Young Carers**
- **Kunstaussstellung – 1-2 Personen fürs Team Ziel 2025**
- **1 Delegierte Filmtrialog – für ca. 2 Anlässe + Sitzungen im Jahr**
- **Mitarbeit Jubiläum Herbst 2025 – Arbeitsgruppe. Wer kennt die Anfänge der VASK und möchte mitmachen?**
- **Auftritt und Homepage VASK Bern Ziel: 2025**

3. Strategie und Praxis

Strategiediskussion im Vorstand

Wir wünschen uns eine VASK Bern, die für die Angehörigen da ist, sie mit passenden Angeboten stützt und die Vereinigung sicher in die Zukunft führt. Die Sensibilisierung der Fachwelt und weiterer betroffener Angehörigen liegt uns genauso am Herzen wie eine Kultur der Wertschätzung und Offenheit. Angehörige in der Region Mittelland bleiben nicht mehr allein mit ihren Anliegen und Lasten.

Strategische Ziele für 2024-2025

- Die Mitglieder erhalten weiterhin gute Betreuung entsprechend ihrer Bedürfnisse, Anliegen und Interessen, dazu gehören Newsletter und je nach Ressourcen auch neue Angebote
- Die Angehörigengruppen werden ausgebaut und je nach Wunsch geführt oder in Eigenregie gepflegt
- Die Young Carers erhalten besondere Aufmerksamkeit
- Wir organisieren uns in Arbeitsgruppen, die verschiedene Themen bearbeiten und abdecken.

Fast erreichte Ziele aus dem Jahr 2023

- Ein- und Austritte der 300 Mitglieder halten sich noch immer die Waage, die Nachfrage nach Beratung nimmt deutlich zu.
- Neue Gruppen konnten gegründet werden und wachsen.
- Die finanziellen Mittel konnten nicht erhöht werden – wir haben jedoch eine Spende von CHF 10'000.- an die Re-Organisation der VASK-Schweiz bzw. Stand-by-You generiert.
- Wir waren am Generationenfestival Thun als Aussteller und haben Workshops mit unseren 6 Videos angeboten. Die weitere Öffentlichkeitsarbeit war meistens gepaart mit Anlässen, die für die Bekanntmachung der Weiterbildung EX-IN für Angehörige wichtig waren.
- Die privaten Spenden unserer Mitglieder haben unsere Finanzen gerettet – allerdings blieben grössere Spenden unter den Erwartungen.
- Die Arbeitsgruppe «Marktauftritt - Homepage» wurde auf 2024-25 verschoben.

4. Grundangebote

Gruppenangebote

Die Zoomgruppen (Eltern, Partner, Geschwister und erwachsene Kinder) werden sind eine gute Gelegenheit, um auch aus entfernten Tälern im Oberland oder aus VASK-Regionen der ganzen Schweiz mitzumachen.

Neue Gruppen sind entstanden wie die Partnergruppe in Thun, neue Elterngruppen und die Geschwistergruppe in Bern. Hingegen haben wir die Bieler Gruppe vorübergehend wieder stillgelegt.

Beratungen

Die Beratungen nehmen pro Jahr um ca. 15 Termine zu und finden per Telefon oder Zoom statt, teilweise auch mit Familien bzw. Ehepaaren. Bitte per Mail oder Telefon anfragen! Die Beratungen sind für Mitglieder und Nichtmitglieder gratis.

Telefondienst

Unser Telefondienst Nr. 031 311 64 08 wird jeweils am Mittwoch von 9–11 Uhr und am Freitag von 13–15 Uhr angeboten und von einigen VASK-Mitgliedern betreut. Die Präsidentin bittet um Mailanfragen für längere Telefons.

Sozialpsychiatrische Kolloquien 2023

- 3. Mai 2023 Kolloquium zu 13 Jahre Peerarbeit in der Schweiz – Quo Vadis?

5. Veranstaltungen 2023

Filmtrialoge

In Kooperation mit der Selbsthilfe Bern, IGS Bern und Pro Mente Sana sowie neu Dargebotene Hand konnten wieder einige aktuelle Kinofilme mit einem dialogischen Podiumsgespräch verbunden werden. Ein Dank geht an das Kino Quinnie als Gastgeber.

- 23. Februar: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war. – Familienleben in einer psych. Einrichtung.
- 3. September: Sur L'Adamant – ein schwimmendes ambulantes Tageszentrum

Kurse

«Umgang mit Emotionen ... Aufgewühlt und mitbetroffen» ein Kurs für Angehörige ging im Februar 2023 zu Ende. Das Echo war ermutigend.



Foto: Sommer-Ausflug am 19. Juli 2023

6. Politisches Engagement

Pro Aidants – Swiss Carers

Zusammen mit Swiss Carers haben wir folgende politischen Vernehmlassungen und Eingaben kommentiert:

- 14. Juli 2023 Stellungnahme zur öffentlichen Vernehmlassung «Modell für die Umsetzung der Gesundheitlichen Vorausplanung».
- 23. September 2023 Stellungnahme zur Vernehmlassung: Anerkennung des betreuten Wohnens in den EL zur AHV zu Händen des BSV.

Inklusionsinitiative

Wir tragen als VASK die Inklusionsinitiative mit und hoffen, dass viele von uns unterschrieben haben.

Kantonale Gesundheitsstrategie

Konsultationsverfahren zur Teilstrategie «Integrierte Versorgung». Am 16. Dezember 2023 reichten wir eine 8-seitige Antwort mit Formulierungsvorschlägen beim GSI Bern ein. Wir ergänzten die Überlegungen einer Integrierten Versorgung u.a. mit dem Einbezug von Peers und Angehörigen.

Vorschläge für den bernischen Katastrophenschutz

Anfang Januar 2024 reichten wir eine umfangreiche Liste von Wünschen und Massnahmen im Umgang mit psychisch erkrankten Menschen ein für den Fall einer Katastrophe.

BAG und Gesundheitsförderung Schweiz

Über unser Weiterbildungsprojektes waren wir in Evaluationen und Befragungen des BAG involviert, z. B. zur Suizidprävention und im Herbst zu einer BASS-Studie zur Angehörigenbetreuung im Auftrag des BAG und die Kosten-Nutzen-Studie vom Büro BASS zur Vereinbarkeit von Erwerbsleben und Angehörigenbetreuung.

Begleitgruppe Opti-Q von QualiCCare

Durch die Tätigkeiten im Projekt wurde unsere Präsidentin in die Begleitgruppe von Opti-Q gewählt und brachte dort Projektwissen und ihre Erfahrungen der Kommunikation mit ein.

Begleitgruppe Netzwerk Psychische Gesundheit - NPG

Auch hier konnte sich die Präsidentin direkt in den Austausch mit den Behörden des BAG, des BSV sowie anderen Vertreter:innen von Institutionen im Gesundheitsbereich einbringen und die Sicht der Angehörigen und psychisch Kranken wie auch Peers vertreten.

NPG ist für die VASK Bern ein wichtiger Partner, der uns mit Fachinformationen zur Psychiatrie unterstützt und passgenaue Vernetzungsmöglichkeiten im Umfeld Psychische Gesundheit bereithält.

7. Marketingaktivitäten

Vorträge - Workshops

18.01.2023 Input am NPG-Kongress in Bern
04.04.2023 Input GIA Luzern
14.04.2023 NAP Kongress in Zürich
05.05.2023 Input Königsfelden PDAG
09.05.2023 Input BZ Pflege
07.09.2023 Vortrag – Workshop am
Recovery-Training Weinfelden
30.10.2023 Input BZ Pflege
09.11.2023 Psy Expo Interlaken

Interviews, Artikel meist aufgrund Pressemitteilung

05.02.2023 Psyschoscope – Artikel zur
Weiterbildung
06.07.2023 INclousiv- Newsletter Pro Mente
Sana
08.07.2023 Jungfrauzeitung Artikel zur
Weiterbildung
10.07.2023 PENSO – Artikel für HR
Fachpersonen
10.07.2023 und 13.07.2023 Interviews in
Radio Life Channel
25.07.2023 Artikel in «Der Organisator»
26.07.2023 Glückspost Kasten und
Meldung
31.08.2023 Newsletter Pro Mente Sana
04.09.2023 Radio Rabe Interview zu
Angehörigenbegleitung
06.09.2023 Berner Landbote 3 Seiten

Mitarbeit in Workshops

20.01.2023 Suizidprävention BAG
14.03.2023 Gründungsversammlung
mögliche Peer-Dachorganisation
23.05.2023 SELF Austausch BAG
23.05.2023 Forum Angehörigenbegleitung
30.05.2023 Geliko zu KI
17.08.2023 BAG Begleitgruppe NPG
07.11.2023 SELF – Synergien schaffen

Standaktion PZM Bazar

14.10.2023 PZM-Bazar mit eigenem Stand –
trotz teilweise heftigem Regen kamen etliche
Besucher und Familien zu unserem Stand
und freuten sich am Ballwurf. Ein herzlicher
Dank an Marianne Jordi und Hansruedi
Braunschweiler, die wetterfesten Stand-
betreuenden!



8. Projekt EX-IN Weiterbildung für Angehörige



Standaktion Generationenfestival Thun

16.09.2023 Silvia Andres und Co. haben mit viel Herzblut und Aufwand einen wunderschönen Stand aufgebaut und parallel dazu offerierten wir 6 Workshops mit unseren Videos zu Situationen als Angehörige.



Im Juni 2023 endete der erste Lehrgang für Angehörigenbegleitung. Die zweite Hälfte des Kurses stand stark im Licht der 2 Praktika, die die Teilnehmenden zu absolvieren hatten. Bei 14 Teilnehmende gab das mehr als 14 Kontakte in die Psychiatrie und doch konnten schlussendlich alle praktische Erfahrungen sammeln. Daneben liefen die Befragungen durch die FH OST, die das Projekt evaluiert.

Mit dem Ende des ersten Lehrgangs begann auch vermehrt die Medienarbeit und Organisation des zweiten Lehrgangs. Wir hätten diesen gerne schon mit Schweizer Angehörigen-Trainern durchgeführt, jedoch gab es zu viele Hindernisse, um eine Trainerausbildung für Angehörige zu lancieren. Diese Problematik nehmen wir ins Jahr 2024 und hoffen immer noch, dass sich 2 Trainertandems für die nahe Zukunft finden lassen. Die Ausbildung der künftigen Kursleiter ist parallel zur Weiterbildung geplant, um praktisches Lernen im Kurs zu ermöglichen.

Der neue Angehörigenlehrgang 24/25 ist gut gefüllt und wir freuen uns, dass nochmals die Gründerinnen des Angehörigenkurses als Trainerinnen in die Schweiz kommen.

9. Dachverband VASK Schweiz

Ein persönlicher Bericht der Präsidentin

Re-Organisation VASK Schweiz

Auf Ebene Dachverband hat sich im vergangenen Jahr sehr, sehr viel bewegt. Mit Christian Pfister kam ein aktiver Kommunikationsfachmann an die Spitze des Verbands – und er gestaltet eine Community von Angehörigen unter dem Namen Stand-by-You. www.stand-by-you.ch



Die ersten Ziele sind 2024 erreicht: die neue Homepage ist erstellt, die Sotomo-Analyse nützt uns, um breite Aufmerksamkeit in den Medien zu erhalten. Sie kann auf der Homepage SBY heruntergeladen werden. Neue Partner werden gesucht und die alte VASK-Struktur wird umgebaut.

Neue Mitglieder sollen direkt an Stand-by-You gebunden werden und Angehörige zum Mitmachen animiert. Es ist gut spürbar, dass neuer Schwung in die Angehörigenarbeit kommt.

Die VASK als Dachorganisation gibt es per Ende 2023 nicht mehr. Einige von uns betrachten dies mit Sorge, andere sind sehr glücklich, dass die VASK offener wird für jüngere Menschen.

Mein Austritt aus dem Vorstand VASK Schweiz

Als Präsidentin trat ich Ende 2023 aus dem Vorstand VASK Schweiz zurück und übergab an Silvia Andres, aktive Mitarbeiterin im Kernteam von Stand-by-You Schweiz. Einerseits sind die Aufgaben in der Region ständig gewachsen und andererseits war ich oft die einzige Gegenstimme im Vorstand.

Vieles ist in Bewegung und wir wünschen dem Kernteam ein glückliches Händchen in der weiteren Gestaltung der Angehörigenbewegung. Mit den neuen Strukturen trägt der Dachverband einer jüngeren Generation Rechnung, die sich offenbar nicht mehr in Vereinsprozessen engagieren möchte.

Nächste Delegiertenversammlung 1. Juni 2024 in Chur

Wir sind auf jeden Fall sehr gespannt auf die weitere Entwicklung und freuen uns, wenn an der nächsten Delegiertenversammlung die weiteren Schritte vernommen und diskutiert werden. Alle Mitglieder sind willkommen, dabeizusein, auch wenn wir letztlich nur über 3 Stimmen verfügen.

10. Alte und neue Strukturen

Ausserordentliche DV vom 12. Januar 2023 per Zoom

Christian Pfister wurde als Co-Präsident der VASK Schweiz gewählt und mit der Leitung des Projekts «Neu-Ausrichtung VASK Schweiz» beauftragt. Gleichzeitig mit seiner Wahl wird auch sein Gesuch für das Projekt der Erneuerung der VASK gut geheissen. Er möchte das Projekt möglichst mit Freiwilligenarbeit stemmen. In den ersten 9 Monaten werden für den Internetauftritt schätzungsweise CHF 50'000.- anfallen. Für unser Erscheinungsbild braucht es weitere CHF 15'000.- und eine zusätzliche Reserve von CHF 10'000.-. Total werden etwa CHF 75'000.- benötigt. Das Arbeitspaket 3 «Mittelbeschaffung» ist dieser Aufgabe gewidmet.

Delegiertenversammlung in der BFH Bern am 6. Mai 2023

Es liegt wiederum ein Antrag von Christian Pfister vor. Er hat mit einem Kernteam von 10 Personen gearbeitet und sich mit der Namensfindung des Dachverbands beschäftigt. Dabei hat der Name Stand-by-You Schweiz gewonnen – mit dem Claim: *Angehörige und Vertraute von Menschen mit psychischen Erkrankungen*. Christian Pfister erzählt, wie das Projekt zustande kam und wo es jetzt steht. Es wird beschlossen, dass für das Projekt «Neuorientierung VASK Schweiz» nicht mehr ausgegeben wird als reinkommt.» Die geplante Sotomo-Studie soll von Sponsoren finanziert werden.

Delegiertenversammlung in Zürich am 25. Nov. 2023

Hauptthema an dieser DV war die Statutenänderung, die den Umbau von VASK zu Stand-by-You legalisieren sollte. Eigentlich sollten nur kleine Anpassungen gemacht werden. Nun sind grundsätzliche Änderungen legalisiert, für die ich mir eine externe Begleitung gewünscht hätte.

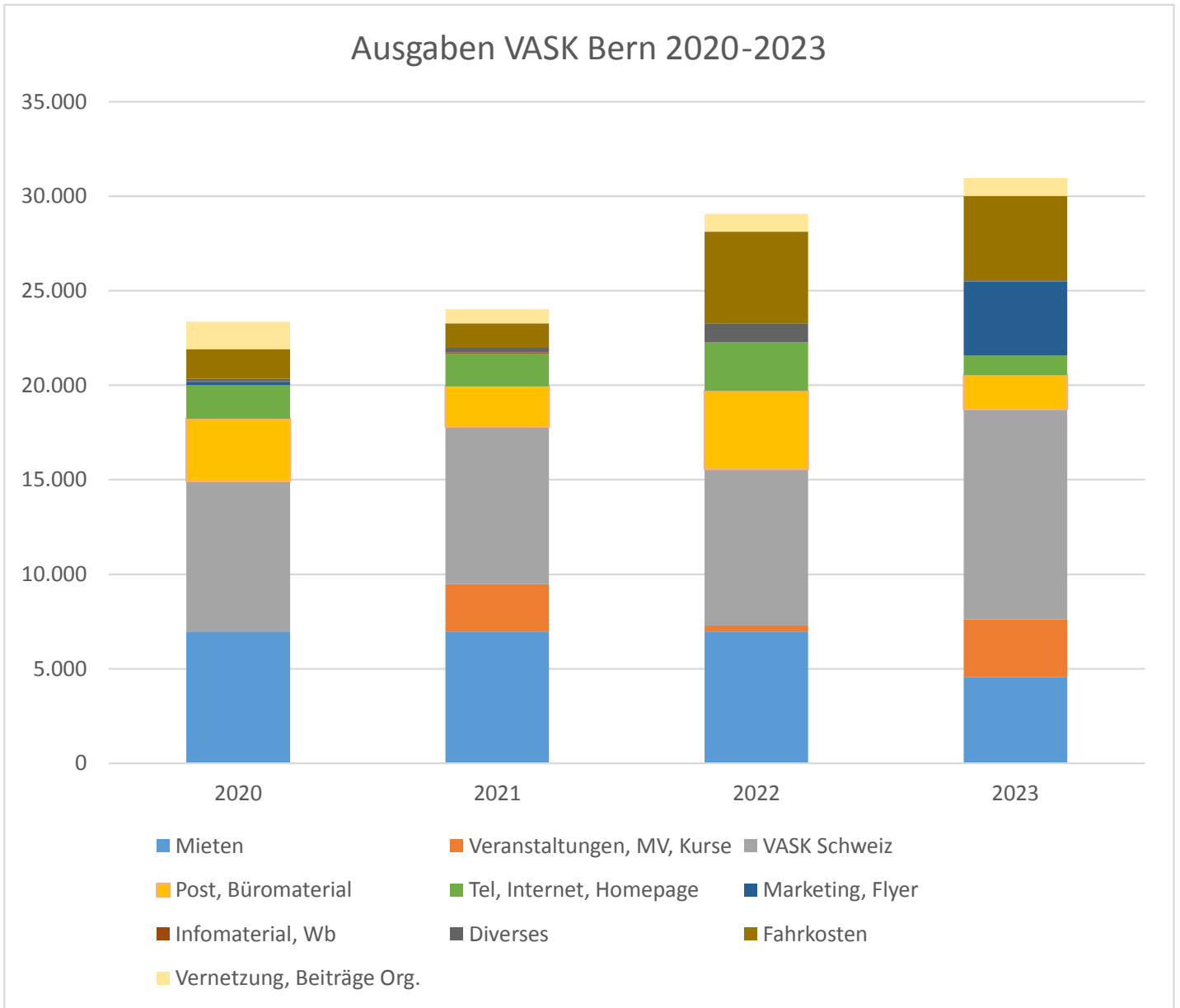
Letzte Präsidentenkonferenz 12. Nov. 2022 in Zürich

Damals wussten wir noch nicht, dass es die letzte PK sein sollte. Bern hatte für den 11. November 23 eingeladen und die Räume reserviert, doch diese PK wurde kurzfristig abgesagt. Es gibt keine Regionenvertretungen mehr – der Vorstand Stand-by-You wird mit engagierten Menschen aus dem Kernteam bestückt. Da komme ich als Präsidentin nicht umhin, mir Gedanken über die Rolle der Regionen zu machen.

Stand-by-You Helpline: 0800 840 400

Die Angehörigenbewegung SBY hat eine nationale Helpline aufgebaut, die u.a. von Telefenteams aus den Regionen mitversorgt wird. So ist zu Bürozeiten immer eine Person von SBY erreichbar. Für die Mitarbeit im Telefenteam SBY werden noch Freiwillige gesucht, die eine 6-tägige Ausbildung erhalten und von Siliva Andres koordiniert werden. Wer Interesse hat, melde sich bei silvia.andres@standbyyou.ch.

11. Finanzen

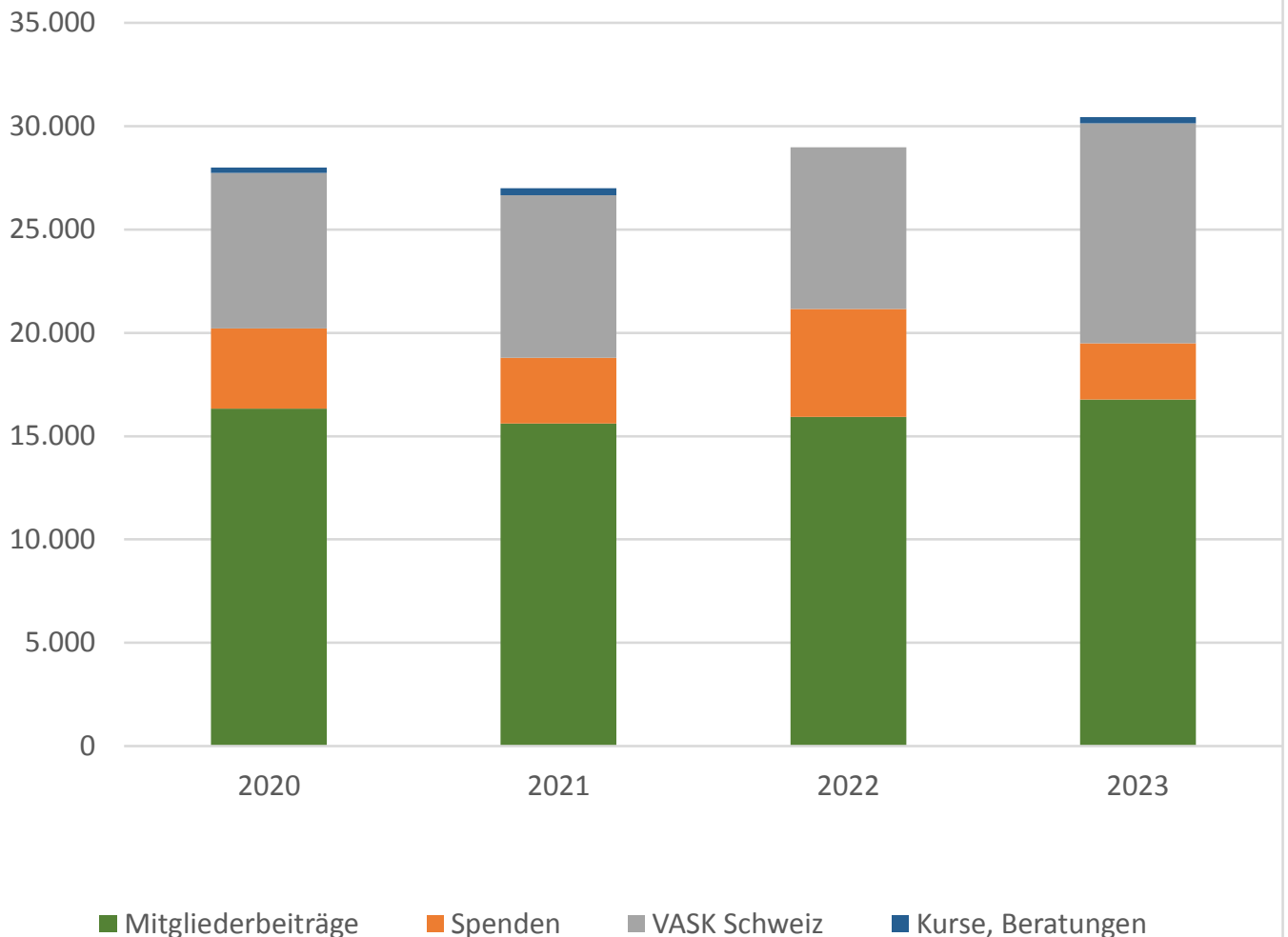


2023 haben wir 1819,70 CHF zu viel ausgegeben. Es fällt auf, dass die Fahrkosten in den letzten beiden Jahren gestiegen sind, was mit den wachsenden Angehörigengruppen zu tun hat und den Strecken, die von der Präsidentin dafür zurückgelegt werden.

Die Kosten im Bereich Marketing, Flyer sind höher als 2022 wegen einem Flyernachdruck. Gestiegen sind auch die Kosten für Veranstaltungen und Kurse – wir haben Dozenten und Räume bezahlt und konnten die Jahresversammlung wieder vor Ort durchführen.

Neu bezahlen wir den Angehörigengruppen die Räume. Dankbar sind wir der IGS Bern Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie, die uns das Sitzungszimmer gratis zur Verfügung stellt.

Einnahmen VASK Bern 2020-2023



Bei den Einnahmen ist klar ersichtlich, dass wir komplett von den Mitgliederbeiträgen leben. Die vielen aufgerundeten Spenden unserer Mitglieder haben das Defizit deutlich verringert. Wir sind allen von Herzen dankbar und geben uns viel Mühe auch mit der Geldbeschaffung.

Die Beträge von VASK Schweiz (Stand by You Schweiz) sind Abgaben pro Mitglied, die uns grösstenteils rückvergütet werden. Allerdings zahlen wir jährlich ca. 600,- bis 700,- CHF an den Dachverband und einen kleineren Unterhaltsbeitrag an die Website. Dafür erhalten wir momentan viel öffentliche Promotionsarbeit, wie das bisher noch nie der Fall gewesen ist über Stand-by-You Schweiz.

Die Mitgliedschaft bei SBY sollte uns langfristig neue Mitglieder und neuen Schwung bringen.

11. Adressen Vorstand VASK Bern



Name	Adresse	Telefon privat	Mailadresse
Lisa Bachofen Präsidentin	Hubelmatt 43 3624 Goldiwil	031 333 00 60	lisa.bachofen@vaskbern.ch
Barbara Sägesser Kassierin ab 1.4.23	Jupiterstrasse 27 3015 Bern	078 656 08 13	ababe@gmx.net
Lisa Hilafu- Brönnimann Beisitzerin	Parkstrasse 11 a 3014 Bern	076 699 77 99	lisa_hilafu@hotmail.com
Hansruedi Braunschweiler Beisitzer	Eichweidstrasse 9 4658 Däniken	079 300 05 52	tgdrha2@bluewin.ch
Neu: Sabine Pape-Huber	Gesellschaftsstr. 89 3012 Bern	031 301 96 17	pape.huber@sunrise.ch
Sekretariat VASK Bern	VASK Bern 3000 Bern	031 311 64 08	sekretariat@vaskbern.ch Umgeleitet zur Präsidentin

12. Adressen der VASK-Vertretungen



Name	Adresse	Telefon	Mailadresse + Website
Stand by You Schweiz	Langstrasse 149 8004 Zürich	044 240 12 00	info@standbyyou.ch www.stand-by-you.ch
VASK Bern	3000 Bern	031 311 64 08	sekreatariat@vaskbern.ch www.vaskbern.ch
VASK Aargau	Portfach 432/P1 5201 Brugg	056 222 50 15	info@vaskaargau.ch www.vaskaargau.ch
VASK Graubünden	Postfach 7208 Malans	081 353 71 01	vask.graubuenden@bluemail.ch www.vaskgr.ch
VASK Ostschweiz	Postfach 2238 9001 St. Gallen	071 866 12 12	info@vaskostschweiz.ch www.vaskostschweiz.ch
VASK Schaffhausen	Webergasse 48 8200 Schaffhausen	052 625 55 80	www.vaskschaffhausen.ch
VASK Zentralschweiz	vakant		vaskzentralschweiz@bluewin.ch www.vask-zentralschweiz.ch
VASK Zürich	Langstrasse 149 8004 Zürich	044 240 48 68	info@vaskzuerich.ch www.vaskzuerich.ch
VASK Ticino	C.p. 130 6934 Bioggio		vaskticino@gmail.com www.vaskticino.ch

13. Wie weiter

Der Veränderungsprozess VASK Bern

- 40 Jahre VASK Bern im Jahr 2025! Wir suchen Freiwillige für einen öffentlichen Anlass und Einblick unsere Geschichte, wie z.B. Interviews mit Gründer:innen.
- Wir können ab Frühling 2024 mit Clubdesk arbeiten, einer Vereinssoftware, die uns ermöglicht, einzelne Arbeiten an Arbeitsgruppen und Mitglieder abzugeben.
- Wir sind personell immer noch unterdotiert und freuen uns über Menschen, die sich in das spannende Thema der Angehörigenarbeit einarbeiten und einbringen möchten. Als Präsidentin möchte ich einzelne Aufgaben so übergeben, dass bewährtes Wissen mit neuen Ideen zusammenfliessen kann.
- Mein Rücktritt in der Rolle der Vereinsleitung soll 2025 erfolgen. Für die Nachfolge werden Arbeitsgruppen benötigt, die sich langsam und stetig in einzelne Gebiete einarbeiten und auf ihre Art das umsetzen, was in ihren Möglichkeiten steht. Die VASK hat sich immer schon den Ressourcen und Personen angepasst – und immer ist es weitergegangen.
- Angehörige geben nicht so schnell auf - und wir vertrauen auf die richtige Person im richtigen Moment!

Termine 2024

- 15. Mai bis 15. Juni Aktionstage Behinder-tenrechte <https://zukunft-inklusion.ch/>
- 1. Juni Delegiertenversammlung der VASK Schweiz in Chur
- 30. Oktober Tag der Angehörigen
- 10. Oktober Tag der Psychisch Kranken – Start der Aktionstage psych. Gesundheit
- 26. November Forum Stand by You CH

Unser Spendenkonto:

Zahlteil	Konto / Zahlbar an CH46 0900 0000 3001 2061 6 VASK Bern 3000 Bern
	Zusätzliche Informationen Spende VASK Bern 2024
	Zahlbar durch (Name/Adresse) ┌
Währung Betrag	└
CHF ┌	└
	└